



**Auszug aus dem Protokoll
des Gemeinderats Fällanden vom 24. Oktober 2017**

10.	Finanzen	289
10.04.20.	Schenkungen, Fonds, Legate, Stiftungen	
13.08.	Jugendfürsorge	
	Fonds «Familienergänzende Kleinkinderbetreuung»	
	Projekt «Eltern-Kind-Lesen»	
	Finanzielle Unterstützung durch den Fonds	

IDG-Status:	öffentlich	Medienmitteilung <input checked="" type="checkbox"/>
		Website <input checked="" type="checkbox"/>

Ausgangslage

Mit Schreiben vom 20. August 2017 beantragt Ilaria Morado, Unterdorfwäg 7, 8117 Fällanden, ihr Projekt «Lese- und Sprachförderung für Kleinkinder der Gemeinde Fällanden» («Eltern-Kind-Lesen») erneut mit einem Beitrag von Fr. 7'000.– aus dem zweckgebundenen Fonds «Familienergänzende Kleinkinderbetreuung» zu unterstützen. Mit Beschlüssen des Gemeinderats Nr. 126 vom 26. Mai 2015 und Nr. 4 vom 17. Januar 2017 wurden Beiträge von Fr. 9'000.– und Fr. 3'000.– aus dem Fonds «Familienergänzende Kleinkinderbetreuung» bewilligt. Der nun beantragte Beitrag würde die Finanzierung des Angebots «Eltern-Kind-Lesen» bis Ende 2018 sichern.

Seit dem Projektstart im Jahr 2015 und bis zum Frühling 2017 haben vier Durchführungszyklen mit jeweils acht Veranstaltungen stattgefunden. Das Projekt hat sich in diesem Zeitraum gut etabliert.

Projektziele:

Das zentrale Projektziel bildet die Sensibilisierung interessierter Eltern für die Lese- und Sprachförderung ihrer Kleinkinder. Es zeigt sich, dass in diesem Bereich vor allem für Eltern mit Migrationshintergrund Unklarheiten bestehen. Insbesondere werden folgende Ziele verfolgt:

- Anregung der Eltern für eine gute sprachliche Entwicklung der Kinder;
- Informationen rund um die Medienerziehung;
- Praktische Anleitungen zur Gestaltung einer lesefreundlichen Umgebung im Familienalltag;
- Beitrag zur Integration und Vernetzung von Familien mit Migrationshintergrund.

Erwägungen

Das Projekt «Lese- und Sprachförderung für Kleinkinder der Gemeinde Fällanden» hat in vier separaten Zyklen stattgefunden. Ein weiterer Kurs wurde Ende September 2017 gestartet. Im Frühlingkurs haben insgesamt sieben Familien mit neun Kindern im Alter zwischen drei und vier Jahren teilgenommen. Gesamthaft haben bis zum Frühling 2017 zwanzig Familien vom Angebot profitiert.

Das Projekt konnte Familien mit Migrationshintergrund und aus bildungsfernen Schichten wertvolle Inputs liefern und leistet damit einen nachhaltigen Beitrag zur Frühförderung. Die Eltern erhalten praktische Anregungen, wie sie ihre Kinder bei der Sprachförderung unterstützen und begleiten können. Dies ist vor allem im Hinblick auf den Eintritt in den Kindergarten und die Schule von grosser Wichtigkeit. Gleichzeitig bietet es den Eltern die Möglichkeit, sich niederschwellig zu vernetzen, was wiederum die Integration befördert.

Der Erfahrungsbericht von Ilaria Morado über den vierten Zyklus bestätigt, dass das Angebot etabliert ist und sich bewährt hat.

Neben dem wichtigen Beitrag der frühen Förderung und der Anregung der Eltern für eine gute sprachliche Entwicklung der Kinder, können jeweils auch Informationen über das schweizerische Bildungssystem und über Angebote für Familien vermittelt werden. Die Veranstaltungen werden mittlerweile in der Gemeindebibliothek durchgeführt, dadurch erhofft sich die Anbieterin, die Botschaft der Leseförderung weiter zu verstärken und darüber hinaus auch eine grössere Zielgruppe anzusprechen. Die Zusammenarbeit mit der Anbieterin war stets sehr konstruktiv und positiv.

Antrag

Die Abteilung Soziales, der Fachbereich der kommunalen Integration sowie die Integrationskommission sind vom Nutzen des Projekts «Lese- und Sprachförderung für Kleinkinder der Gemeinde Fällanden» von Ilaria Morado, Fällanden, überzeugt und beantragen einen weiteren Unterstützungsbeitrag von Fr. 7'000.– bis Ende 2018 zulasten des Fonds «Familienergänzende Kleinkinderbetreuung» (Kto. 203308).

Rechtliches

Mit Beschluss Nr. 95 vom 25. März 2014 hat der Gemeinderat Fällanden den zweckgebundenen Fonds «Familienergänzende Kleinkinderbetreuung» eröffnet. Die Verwendung etwaiger finanzieller Mittel aus dem Fonds obliegt dem Gemeinderat.

Diskussion

Aus der Diskussion geht hervor, dass im beigelegten Bericht keine genauen Teilnehmerzahlen pro Veranstaltung und Zyklus enthalten sind. Für allfällige zukünftige Anträge betreffend einen finanziellen Beitrag an das Projekt «Lese- und Sprachförderung für Kleinkinder der Gemeinde Fällanden» ist dem Gemeinderat ein Reporting vorzulegen, das nebst den allgemeinen Beschreibungen der Veranstaltungen eine genaue Teilnehmerstatistik pro Veranstaltung und Zyklus enthält. Zudem ist für zukünftige Durchführungen eine Mindestanzahl von teilnehmenden Kindern festzulegen. Bei einer allfälligen Unterschreitung dieser definierten Anzahl ist auf eine Durchführung zu verzichten.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Für die Weiterführung des Projekts «Lese- und Sprachförderung für Kleinkinder der Gemeinde Fällanden» bis Ende 2018 wird ein Kredit von Fr. 7'000.– aus dem zweckgebundenen Fonds «Familienergänzende Kleinkinderbetreuung» (Kto. 203308) bewilligt.

2. Mitteilung an:
- Ilaria Morado, Unterdorfwäg 7, 8117 Fällanden
 - Vorsteher Ressort Gesellschaft, per Extranet
 - Leiterin Abteilung Soziales, per E-Mail
 - Leiterin Abteilung Finanzen; zur Kenntnis, per E-Mail
 - 10.04.20.
 - 13.08. (Hauptakten)

Für richtigen Protokollauszug:



Anette Fahrni
Stellvertreterin Gemeindeschreiberin

Versand: 27. Oktober 2017